

WARBURG INSTITUTE
FMH1900

Die Kunst Zirkomantia





23/1187

f
m
h

1900

As nach geschriben büch von der hand hatt zu
 reutisch gemacht Doctor harcheb durch bett vnd brä-
 sung der durchleichtigen hochgebornen fürstin Frau
 Anna geboren von prainschweigg gemahel dem tuget-
 reichen hochgelobten fürsten hertzog Albrecht hertzog zu bair-
 end graf zu voburg. Das ist geschehen am Freitag nach
 septuagesima marie virginis gloriosis 1488.

So wiß das du wirst finden vnd vndericht werden
 zwaiexlan hend von mannen vnd von weiben von erst so
 hab fleiß auff die gerechten hand da vindestu die aige-
 schaft der mannen. Daz nach hab acht auff die gelindten
 hand So sichst du der Frauen gemet nach aller ordnung
 auch sol die das lesen nichtz wann du nicht acht haust
 auff die lin der selben hend

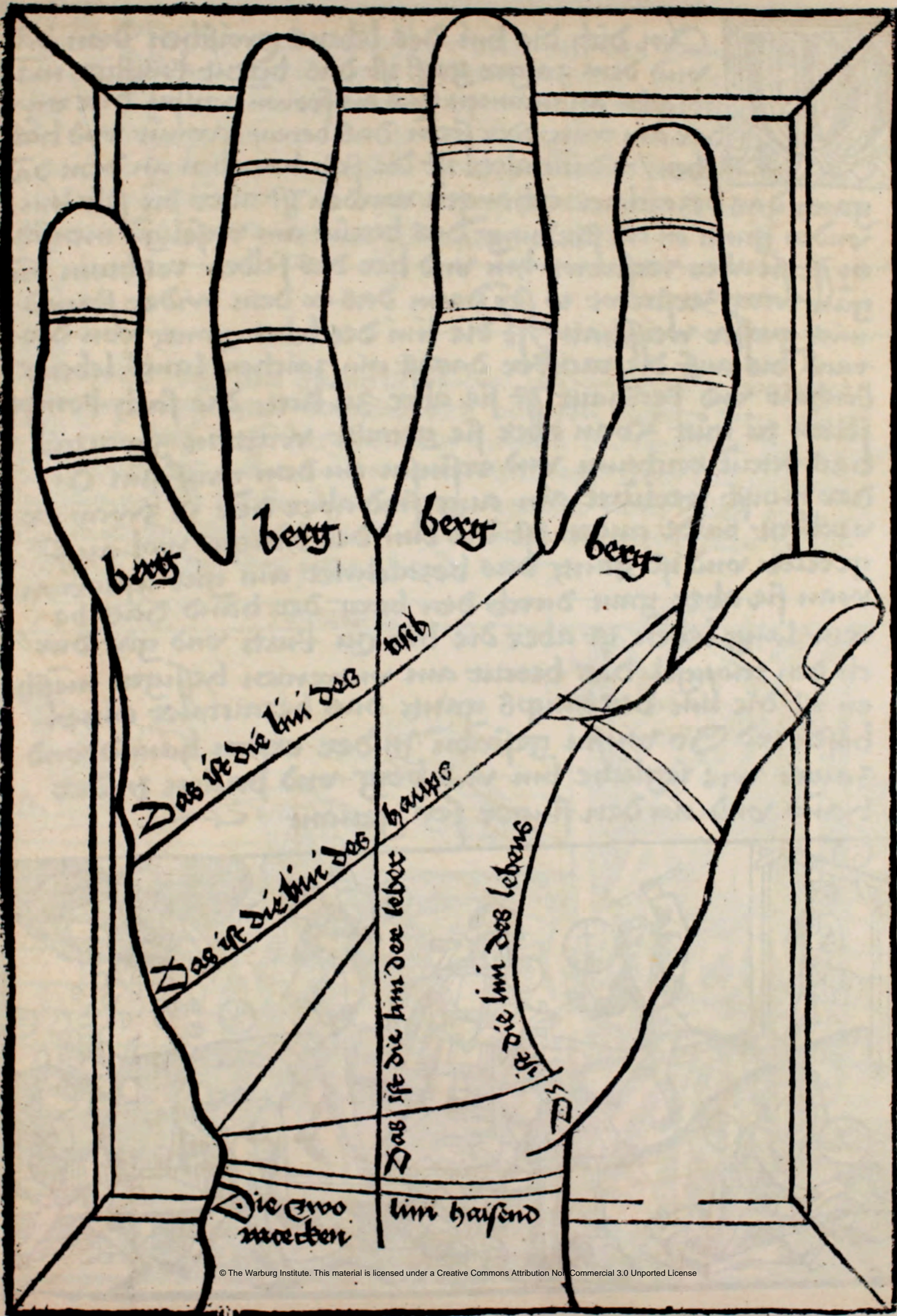
harcheb

anna



An dich die linie des lebens zwischen dem da
 und dem zaiger groß ist das beteut künstige ma
 schlacht an mannen und an frowen vnsin daz vn
 der am crütz oder stein das beteut armut und hat
 leben / in dem alter ist die selb linie oben an dem da
 gantz das bezaichnet erhangen werden ist aber die selb linie
 vonden gantz on all strebung das beteut am vnseligen mensch
 en ist sie aber zerstreut him und her des selben reichthum vñ
 gutt vñ zerstreut es sey dann das er dem wider stand
 mit grosser weisheit ist die linie des lebens gantz von der
 rack bis auff die racke das ist am zaichen land lebens
 künheit und kerkheit ist sie aber zu kurz die sache kompt
 selten zu gutt Wan aber sie geteilt vñ in zwaitail
 das beteut reichthum und erfinsu an dem griff am O.
 der mensch verliert am aug sind aber der O zwain er
 verliert beide augen ist die linie des haupts wol auff
 gedeckt und ist gantz das bezaichnet am gutt oplexion
 wan sie aber gant durch den berg der hand das be
 teut lang leben ist aber die linie zu kurz und gant dur
 ch den triangel das beteut am vntrewen heffigen mēst
 en ist die linie des haupts gantz das bezaichnet einen
 bösen tod So vnsin gescribn in der ersten hand und
 zaiget wie ietliche linie und berg und ballen in der
 hand und an den finger sey genant





berg

berg

berg

berg

Das ist die linie des hert

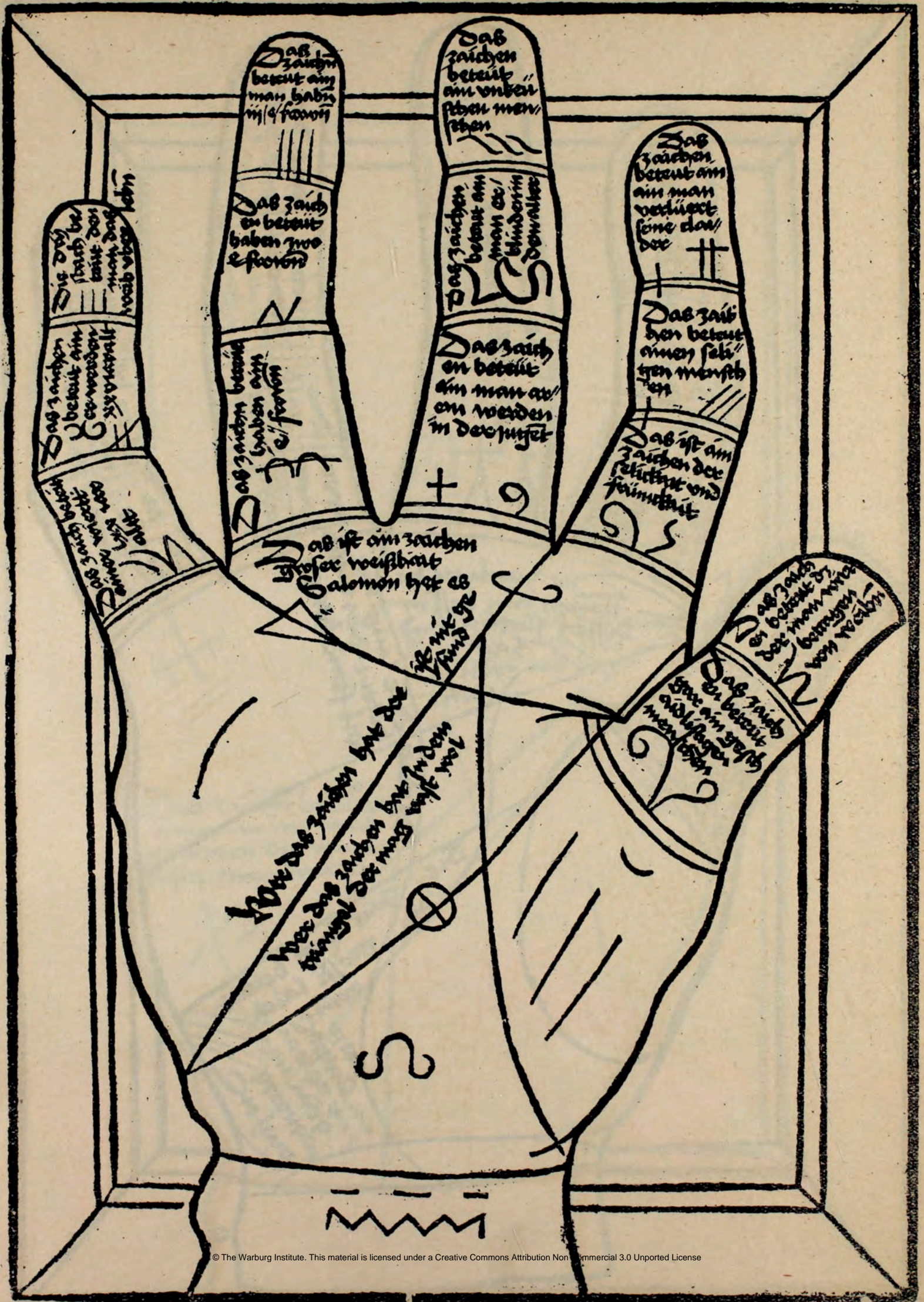
Das ist die linie des hauptes

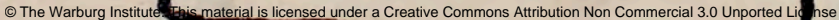
Das ist die linie des lebens

Das ist die linie des lebens

Die Erbo
rechten

linie haisend





Das zäich
 en betuten
 am E.
 Das mach
 im + big

Die zäich
 en betuten
 man
 schlichtigen
 am man

Die zäich
 hab vil
 en betuten
 and
 am man
 lüch verich
 etlich am

Die zäich
 man am
 halten
 mit gewat
 en betuten
 vater bue
 am
 am man
 und X sie
 gar wol
 re fund
 werden

Die zäich
 am man
 am berrich
 und das
 man
 en betuten
 geborn
 doch rich
 fernen en

Dise zäichen betuten
 das am man sine
 weibe mit mag

Das zäichn betut
 am man am weib
 gewinnen die nimer
 esot mag werden



Die 3 a
man wo
ich in bete
den getet
aigen su
fel

Dz 3 aichen
aige: sun
dar vmb
beteut aine
vnd ex
ster ben
erz tten sen
muff auch

Die 3 aichen
gut ge
mit dan
beteuten am
vornen vnd
be X balce
am gosfart
hanbart
man groff
ex magt ge
ex vbaie
gen sant

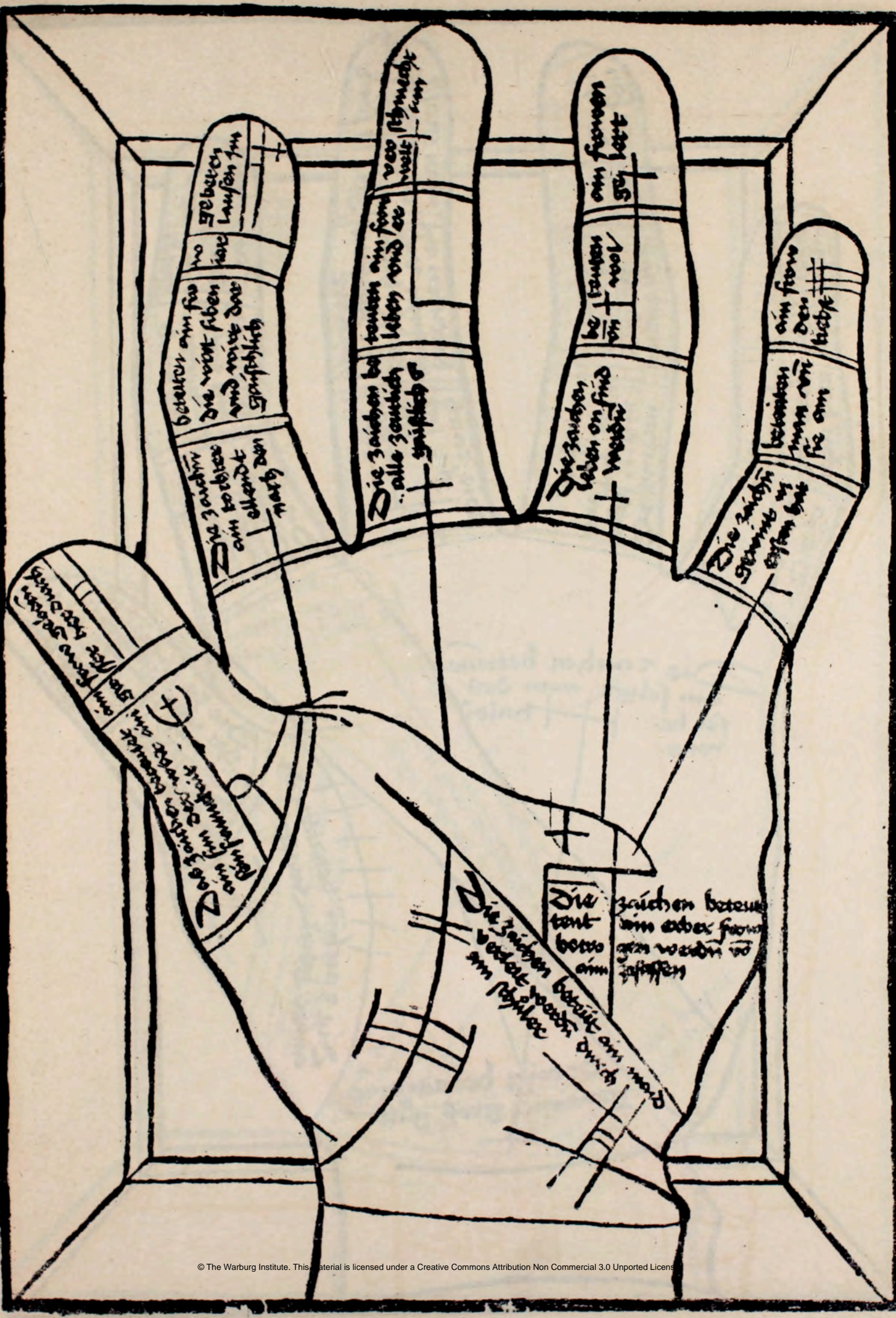
Die 3 aichen
gewinnen
wacht II wir
beteuten
am tochte
notigen
dar vmb
am man
die vber
getet

Die 3 a
am man
die hoch
ich in bet
gewinnen
wacht tocht
zeit siebe

Die 3 aichen beteute
am selige man des
sel be
wacht

Die 3 aichen beteuten dz
amer geon walt

Dz aine beteute aine
gewinne grof gutt



Die Zeichen
am tobt
ellend
nach den

beteten am fies
die vint fien
und vint dar
geistlich

no
gebet
laufen fies

Die Zeichen be
..alle zeuch
geistlich

teuten ein fies
leben und ge
voo schmecke
welt am

Die Zeichen
leben on find
werden

be teuten
on wol

am fies
gelett

Die Zeichen
Geweine in
offen hat

beteten
man in
fies am

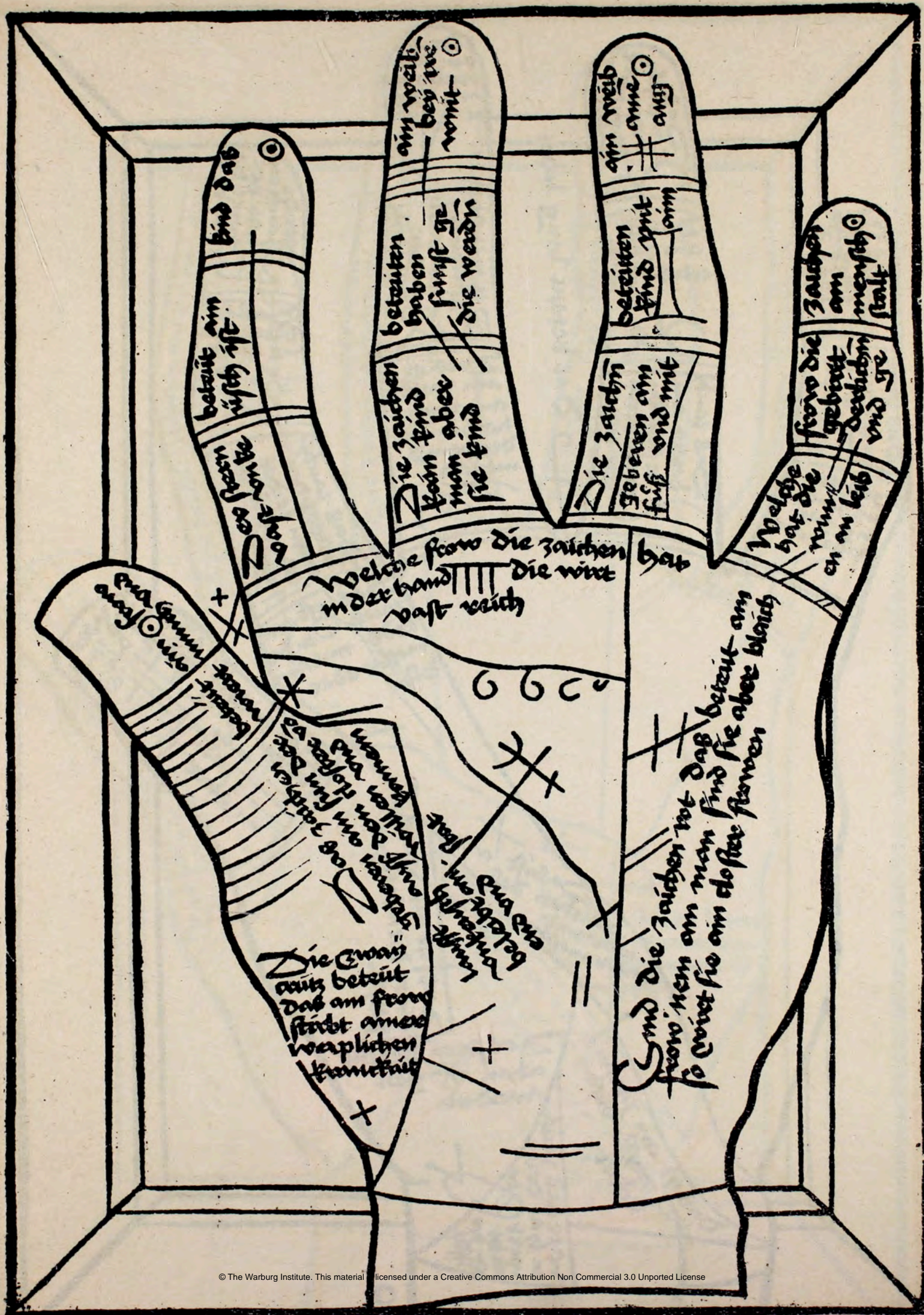
am fies
den
trabe

Die Zeichen beteuert am
wird durch

Die
tant
beten
am

Zeichen beteuert
am oder fies
gen werden so
lassen





Das Gamm
am
aus

Das
am
ist
das

am
weib
bey
we
mit

am
weib
am
auf

Zeichen
am
menschl
stalt

Welche
sow
die
Zeichen
hat
in
der
Hand
die
wird
vast
reich

Die
Gru
aus
beut
das
am
sow
stet
am
wep
lichen
komet
ist

Sind
die
Zeichen
rot
das
beut
am
sow
nem
am
man
sind
sie
aber
blau
so
wird
sie
am
doster
sowen

Das sind
Zeichen
der
Zeichen

Das sind
Zeichen
der
Heere
schafft

Das sind
Zeichen
der
Heere
schafft

Das
sind
Zeichen
des
nach
tun

Das
sind
Zeichen
des
nach
tun

Wer die
Zeichen
hat
der
vint
am
schah

Die
Zeichen
betenten
am
omfoll

Das sind
Zeichen
die
haben
saget
und
setzen

Das sind
Zeichen
rechter
gus
für
eine
tont

Das sind
Zeichen
am
faul
manch

Das sind
Zeichen
gach
jornes

Das
Zeichen
betent
idre
meltent

en
bete
nte
sforung

Die
am
Zeichen
gute

hat
den
hassen

hat
den
hassen

hat
den
hassen

Dz
erug
bedit
am
zwi
fah
gog
gaub

Wer den
Zeichen
hat
der
vint
am
schah

Wer das
hat
den
fremdt
hold

Zeichen
haben
lent

Die drei
Punkte bedeuten
das die frow
wird gezeu
von was man

Die drei frow
bedeuten die
man

Das sind zain
en ainet gro
der frow

Die frow
bedeuten am
falsch unter
hertz

Die frow
bedeuten am
fast gebore
frow rathig
frow

Die
drei frow
bedeuten an
mit inder
lustig

Das zain
bedeuten die frow
man

Das zain
bedeuten am
haimliche
huren

Das zain
bedeuten en betau
am frow
gebore am
frow und mit
frow

Das
garden be
bedeuten am
frow gebore
en am frow
und mit
mire

Die zain
bedeuten
am closter
frow wer
den

Die frow
bedeuten am
frow

haben
amen ma
allain

Die frow
bedeuten
haben die
man

Das zain
bedeuten am
frow wer
den

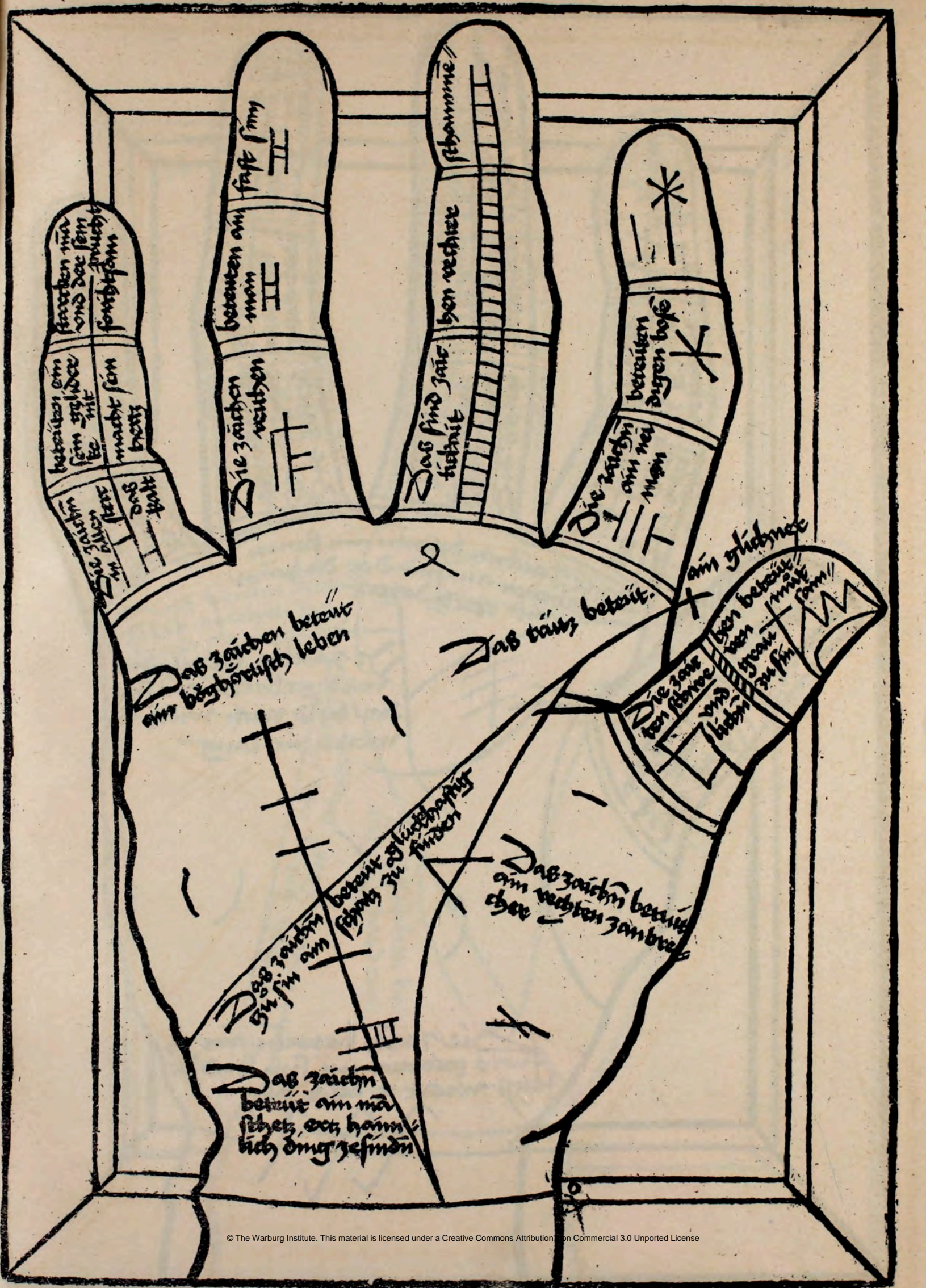
Das zain
bedeuten am
frow wer
den

Die drei frow
bedeuten am
frow gebore
und rathig

Das zain
bedeuten am
frow wer
den von
amen man

Das zain
bedeuten
am frow
und mit
mire

Das sind zain
am rathig
gemut und am
ersten hain



Das Zeichen
in aller
stet
das
pakt

betreuen am
sein glück
mit
macht sein
brotz

strecken mit
und der sein
frucht
sonstgem

Die Zeichen
reuten

betreuen am
man
fast sein

Das sind ja
ticht

ben reuter
stamm

Die Zeichen
am na
man

betreuen
digen tose

Das Zeichen beteuert
am böghereich leben

Das tanz beteuert
am glück

Die Zeichen
ten stonoe
und
hien zu fin

ben beteuert
mit
som

Das Zeichen
zu fin am

betreut glückhaftig
sich zu finden

Das Zeichen beteuert
am rechten zambre

Das Zeichen
betreut am ma
sich, ex, haim
lich dng zefinden

Die 3 zäich
am frow
geboren
mit lang

betuten
am frow
ist end die
sterben
am frow
auf am

Die 3 zäich
am frow
geboren
mit lang

betuten
am frow
ist end die
sterben
am frow
auf am

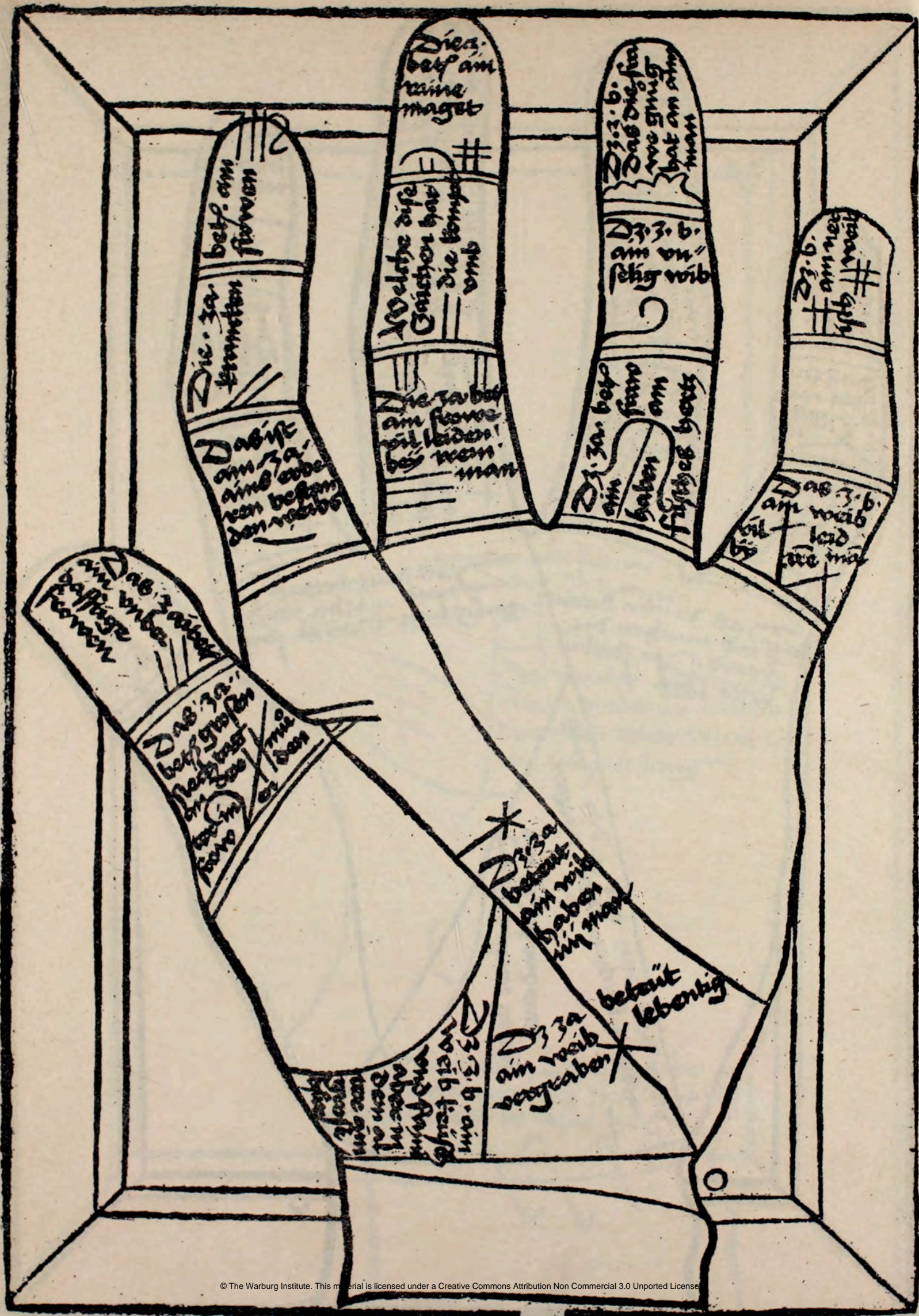
betuten
am frow
ist end die
sterben
am frow
auf am

Die 3 zäich betuten am frow
geboren am frow der da hain
mit reich wiert

Die 3 zäich betuten am
weib geboren am frow
der bald reich wiert in
weret mit lang

Die 3 zäich betuten am
frow geboren in frow und da
lekt wiert in alloc her





Das
bist am
raime
mager

Das 3. b.
Das die fia
we gung
bat am am
man

Das 3. b.
am neu
ist am neu

Das 3. b.
am weib
leid
we ma

Das 3. b.
am
haben
fighes borts

Welche die
Gäucher hat
die kompt
omb

Die 3a bat
am floues
vil leiden
bei wenn
man

Das 3. b.
am
floues

Die 3a
kramen

Das 3a
am 3a
am 3a
am 3a
am 3a

Das 3a
am 3a
am 3a
am 3a
am 3a

Das 3a
am 3a
am 3a
am 3a
am 3a

Das 3a
am 3a
am 3a
am 3a
am 3a

Das 3a
am 3a
am 3a
am 3a
am 3a

Das 3a
am 3a
am 3a
am 3a
am 3a

Die zait
betent
am man

am	weil
han	sen
mit	moe

Das zai
betent
am blut
das
magtun

Das zait
betent
das
weib
moe
lieb
geh
aber
poe
mā
da
von
man

Das ist am
zaiten
und
hast
pue

Das zait
betent am
wunden
am an
den an
bange

vor dz
zait
der leyt
on
on
pug

Das ist am
zaiten
der vort

und ist at dorb
mit

Das zait
betent
am sth
er in
mit

Das zait
betent
am
at
st


Das zait
betent am
huren in
der jugen

bat am
der
man

zaiten
ne finge
red

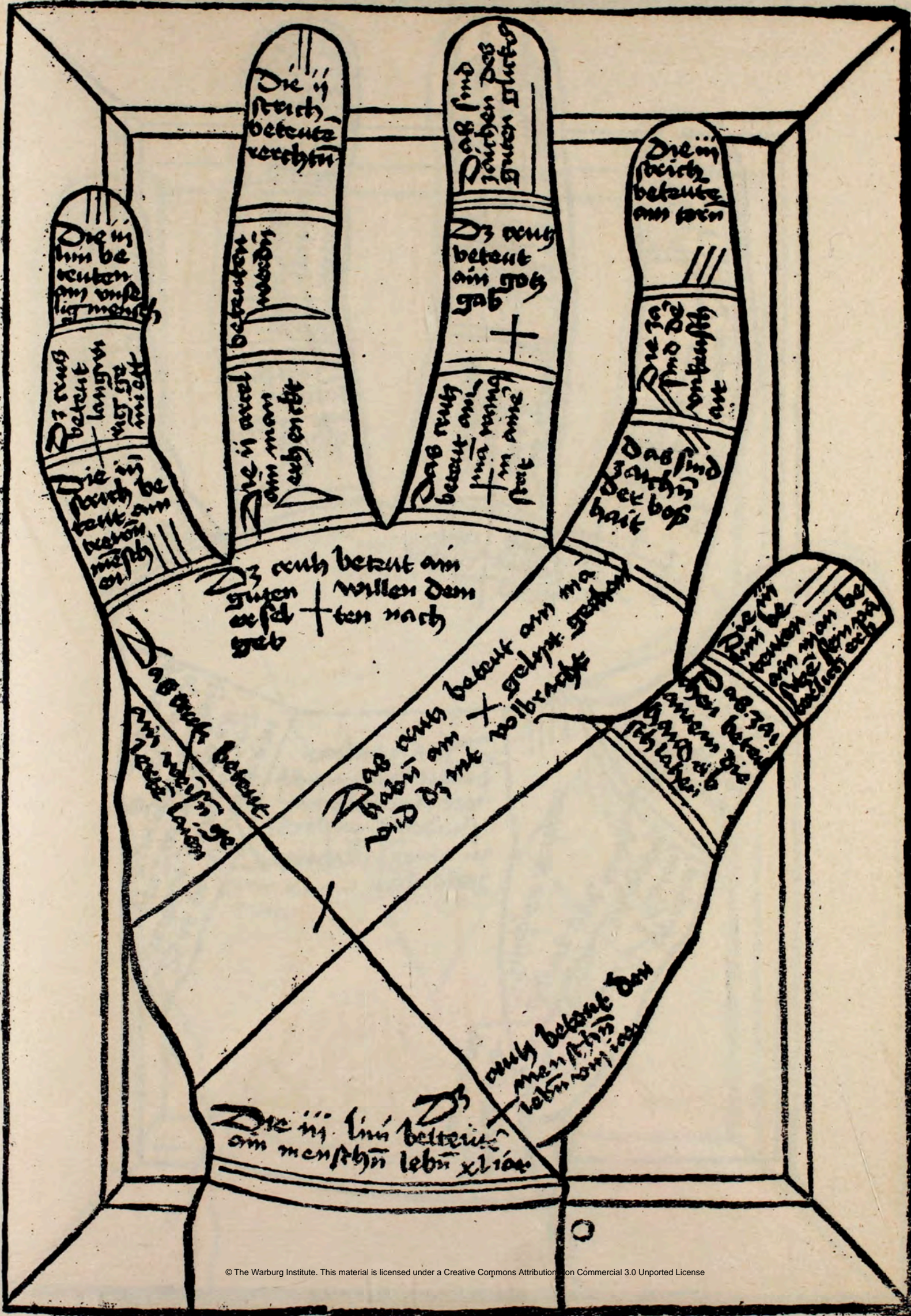
vor die
den blut
blaut

Die zaiten
betent
am
wunden
am

Das bestlyte
ait, betent das
indornia Das
weib  heb
und sthen hat

Die lunt
am wogel

Das zait
betent
am vil
fand
migen in
mit sth



Die in
him be
reuten
am vns
ist mecht

Dz reut
betent
langen
ist ge
nicht

Die in
stuch be
tent am
reuten
micht

Die in
stuch
betent
verchten

betenten
werden

Die in
arcel
am man
erhendet

Das sind
reuten des
guten stutes

Dz reut
betent
am got
gab

+

Das reut
betent am
fina ruing
in ame
stat

Die in
stuch
betent
am torn

Die in
stuch
betent
am torn

Das sind
guten
der bos
hast

Dz reut betent am
guten vollen dem
erfel + ten nach
geb

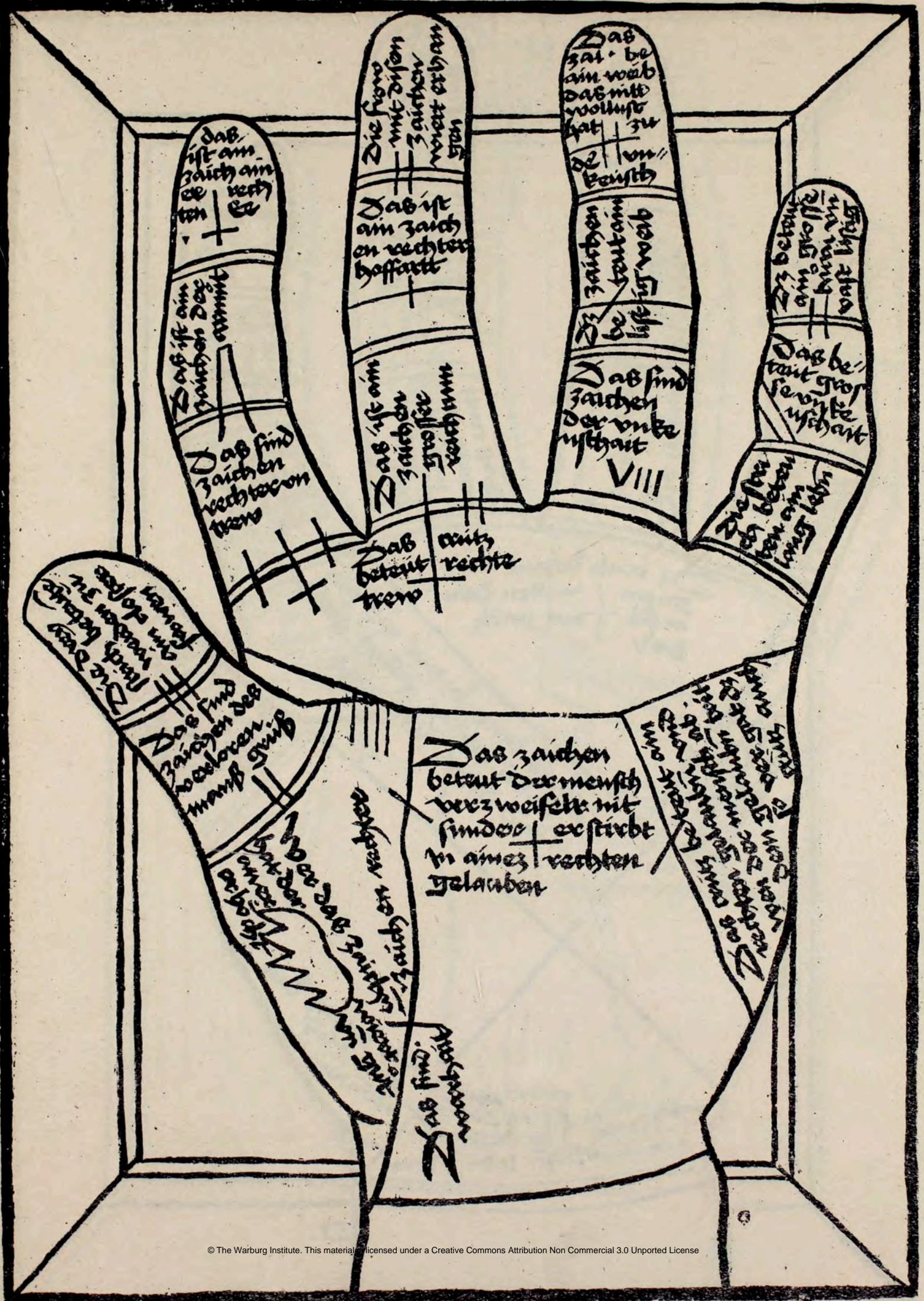
Das reut betent
am reuten ge
am reuten laien

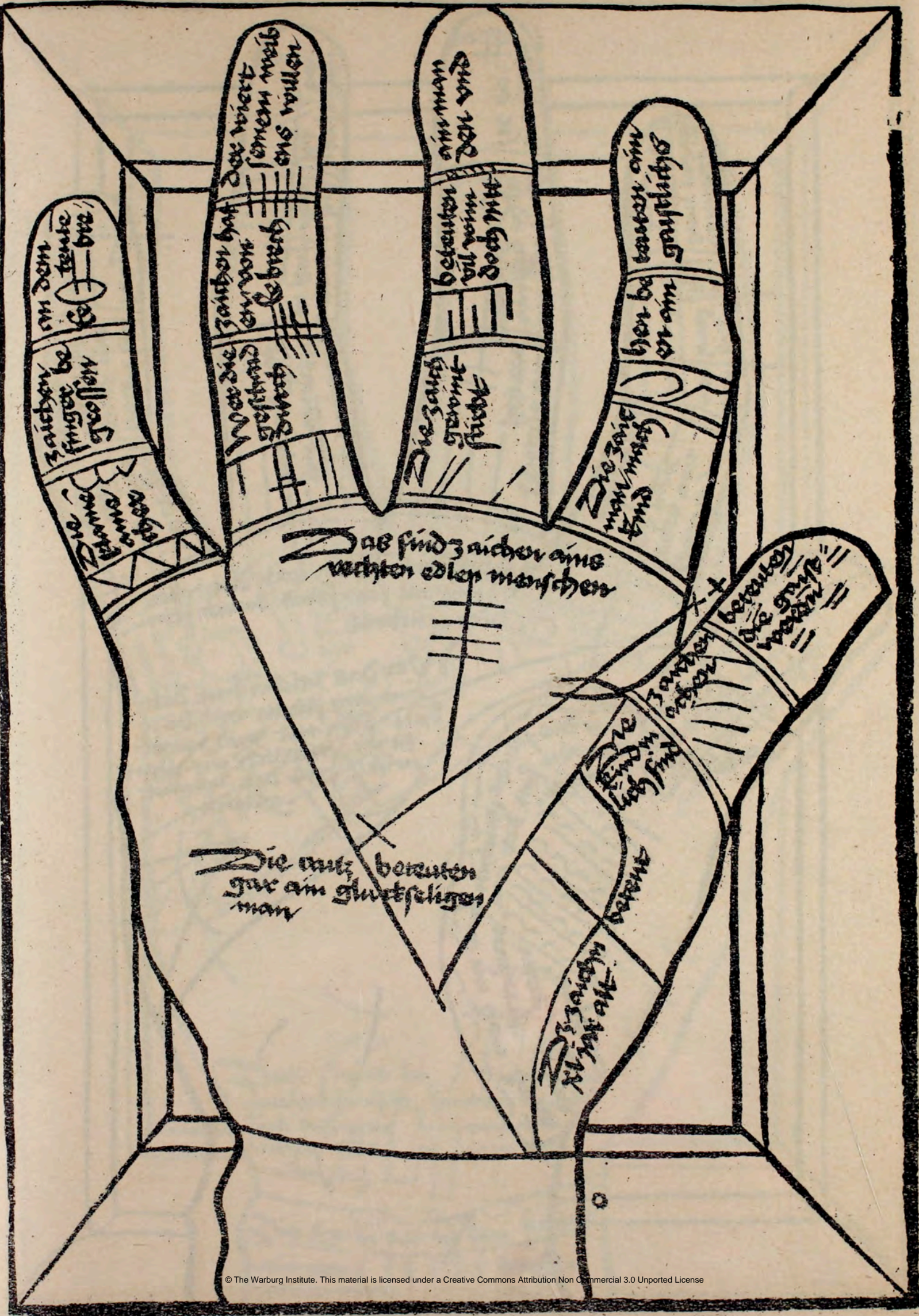
Das reut betent am ma
haben am + geluyt gehen
und dz mit volbracht

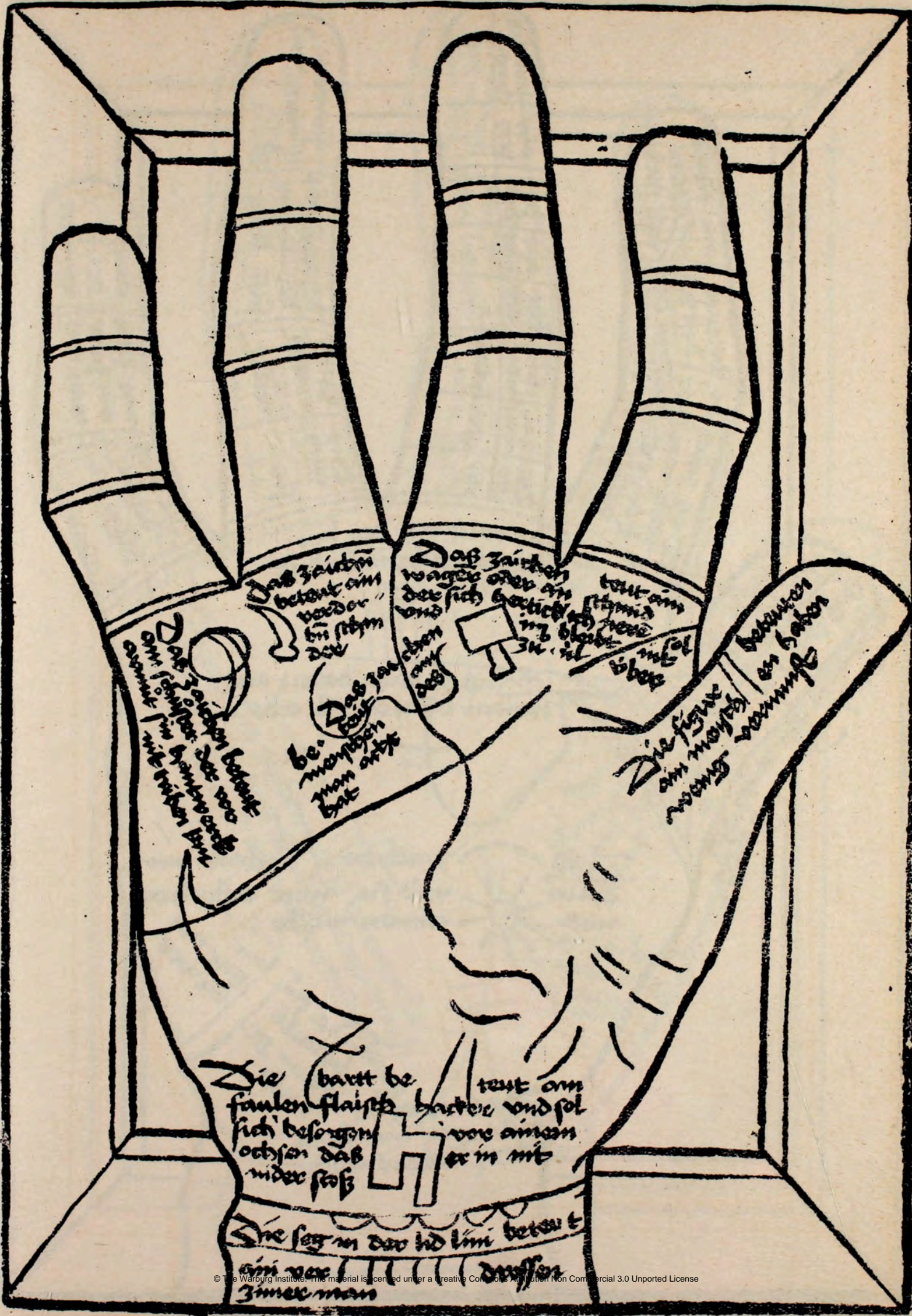
Die in
stuch be
tent am
reuten
micht

Dz reut betent am
mansthis
leben am ien

Die in
stuch be
tent am
reuten
micht







Das Zeichen
bedeutet am
vorderen
in sich
der

Das Zeichen
bedeutet am
vorderen
in sich
der

Das Zeichen
bedeutet am
vorderen
in sich
der

Das Zeichen
bedeutet am
vorderen
in sich
der

Das Zeichen
bedeutet am
vorderen
in sich
der

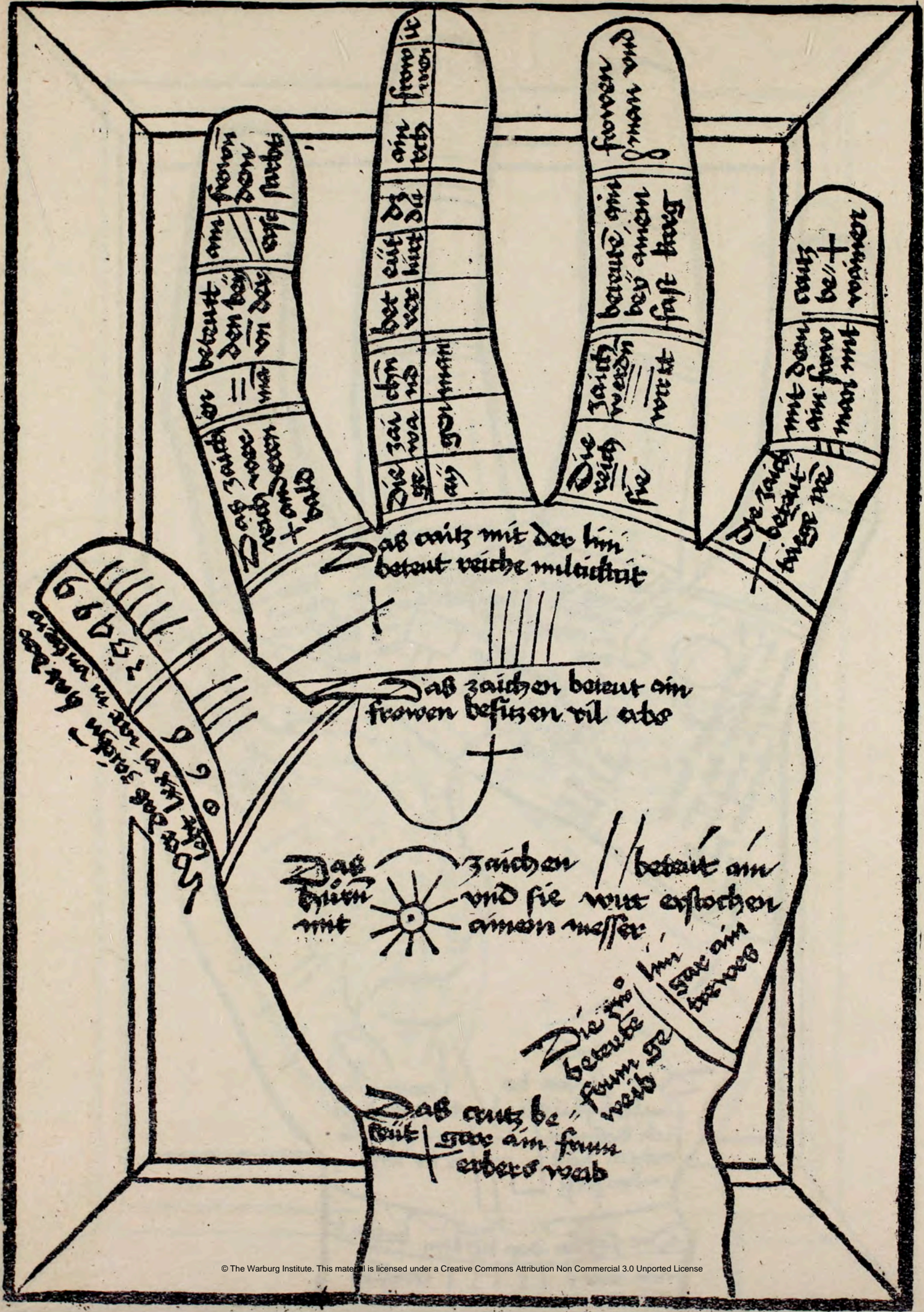
Das Zeichen
bedeutet am
vorderen
in sich
der

Die Figur
am moyse
bedeutet
am moyse

Die Figur
am moyse
bedeutet
am moyse

Die Figur
am moyse
bedeutet
am moyse

Die Figur
am moyse
bedeutet
am moyse



am fionen
den
erfe firtet

er beute
den bog
in der
ma

Das zeich
reich roer
+ on den
bald

am fionen
den
erfe firtet

bet eut
der hirt
die

Die ze
wa no
ge man
an

fionen
man und

beten, am
bey amem
fast krieg

Zeich
werden
writ

crutz
be
woner

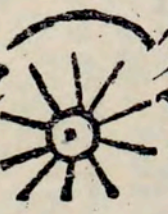
mit den
am fion
man mit

Die zeich
beten
kriege

Das crutz mit der him
beten reiche miltitrit

Das zeichen beten am
fionen befitzen vil abo

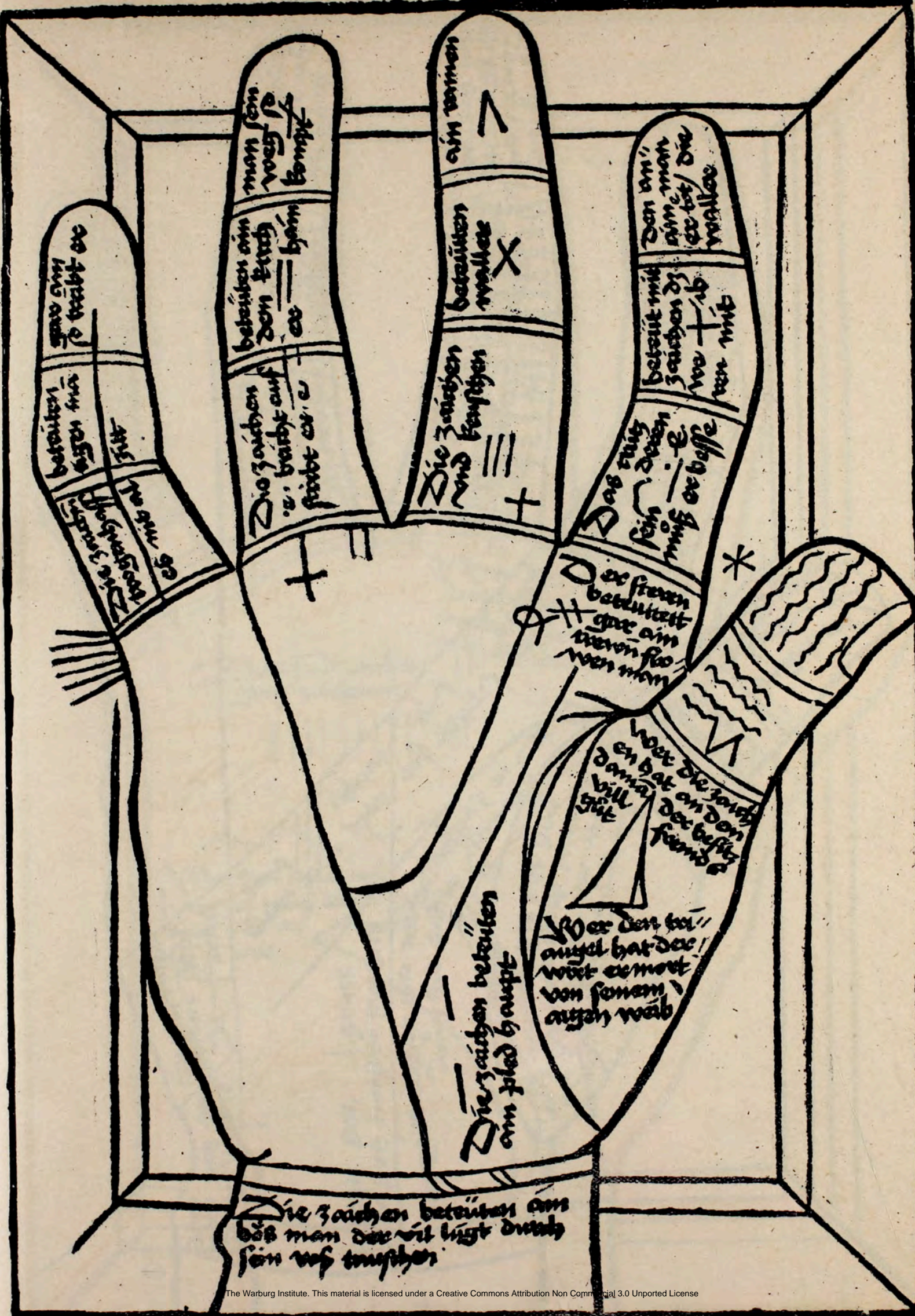
Das
him
mit



Zeichen
und fie wut
amem melfer

Die ze
beten
fionen
weib ge

Das crutz be
fionen
erbers weib



Die Zaichen
beteuten
gaten in
die
beteuten
gaten in
die
beteuten
gaten in
die

Die Zaichen
beteuten
gaten in
die
beteuten
gaten in
die
beteuten
gaten in
die

Die Zaichen
beteuten
gaten in
die
beteuten
gaten in
die
beteuten
gaten in
die

Die Zaichen
beteuten
gaten in
die
beteuten
gaten in
die
beteuten
gaten in
die

Die Zaichen
beteuten
gaten in
die
beteuten
gaten in
die
beteuten
gaten in
die

Die Zaichen beteyden
am pled gaupt

Voer den boi
angel hat doe
woet ee moet
von sonem
aughen weib

Die Zaichen beteyden am
boi man doe wil licht ducht
son vof tughen

Die 3a. b.
am frowen
die dyna
va it lieb
hatt

Die Stri-
ch beteu-
ten am /
erzwillig-
exber-
welb.

Das ist
ein beten
an Gott
lauchn re
man

Oz **S**tudy
be **t**eue am
sing vocib
sth

Das ist
 ts beten
 grosse he
 +

Tach
 betant
 vast in
 bringst
 wer

Die
streich
seten
am recht
te hinh

18 and
 tent air
 m
 +

Die zu
den bete
uten am
Zorniges
weib //

[Faint handwritten text, likely bleed-through from the reverse side.]

Das ist am richtigsten
am rechten
Bewusstsein

Das ist
ein beut
ein Krieger

Die
Guten
Selig
Ind

the 3rd of June

...man glich
...man Lieb
...ist gelte

Wer das zuehen hat der
schlecht der + donec

Es sind zu
Hoch des
Gut

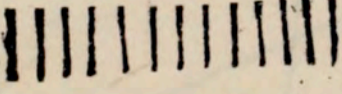
Das sind
zaichen
am mit
den ge-
den
und ge-
den
und ge-
den

Sind die za-
ichen an dem
so beteuern
sie tot so be-
bestaffen
sie am wol
bauen sind
singer plach-
am

Die zaichen
geben am
der wirt
glied
am man
am in sind
haben
am und
am beide

Die za-
beuten
Stylage
ichen
am ma-
sein weib

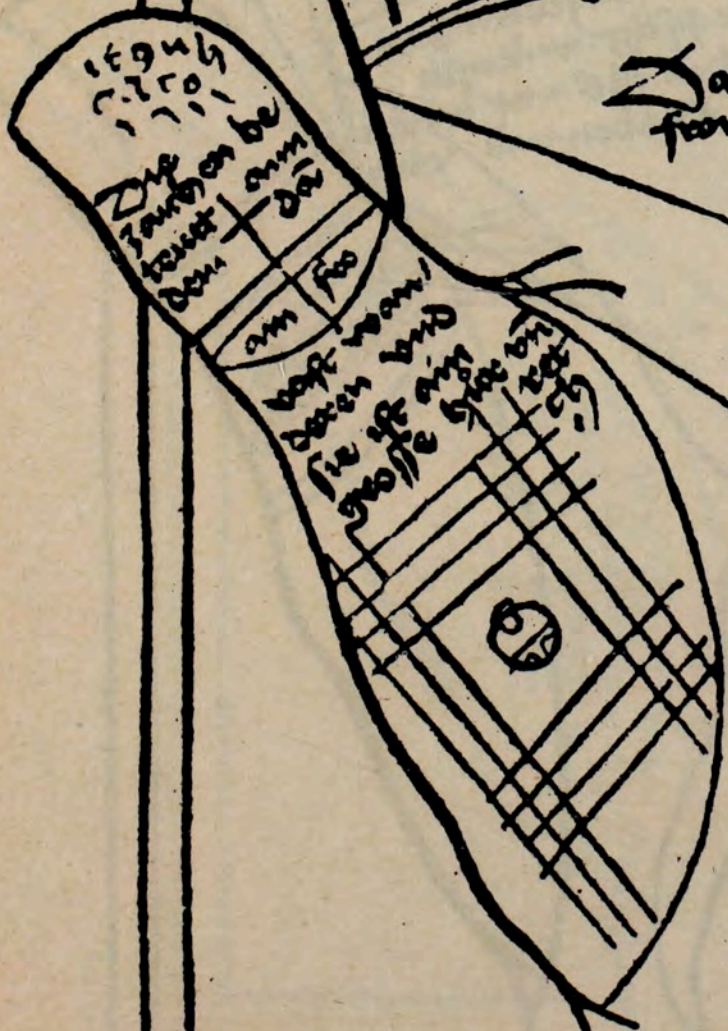
Das sind zaichen
groß vachstum



Wer den driangel
hat der muß liden groß
nie und der
ly x iac baill

Wer den steien hat
der pflig vntaust
treiben als mit Rehen
mit knaben und vich

Ein anstch
Reign melft



Das zaitzen be
am frow
am frow
am frow

Welche frow das zaitzen
hat die zaitzen
am frow

Das zaitzen be
am frow
am frow
am frow

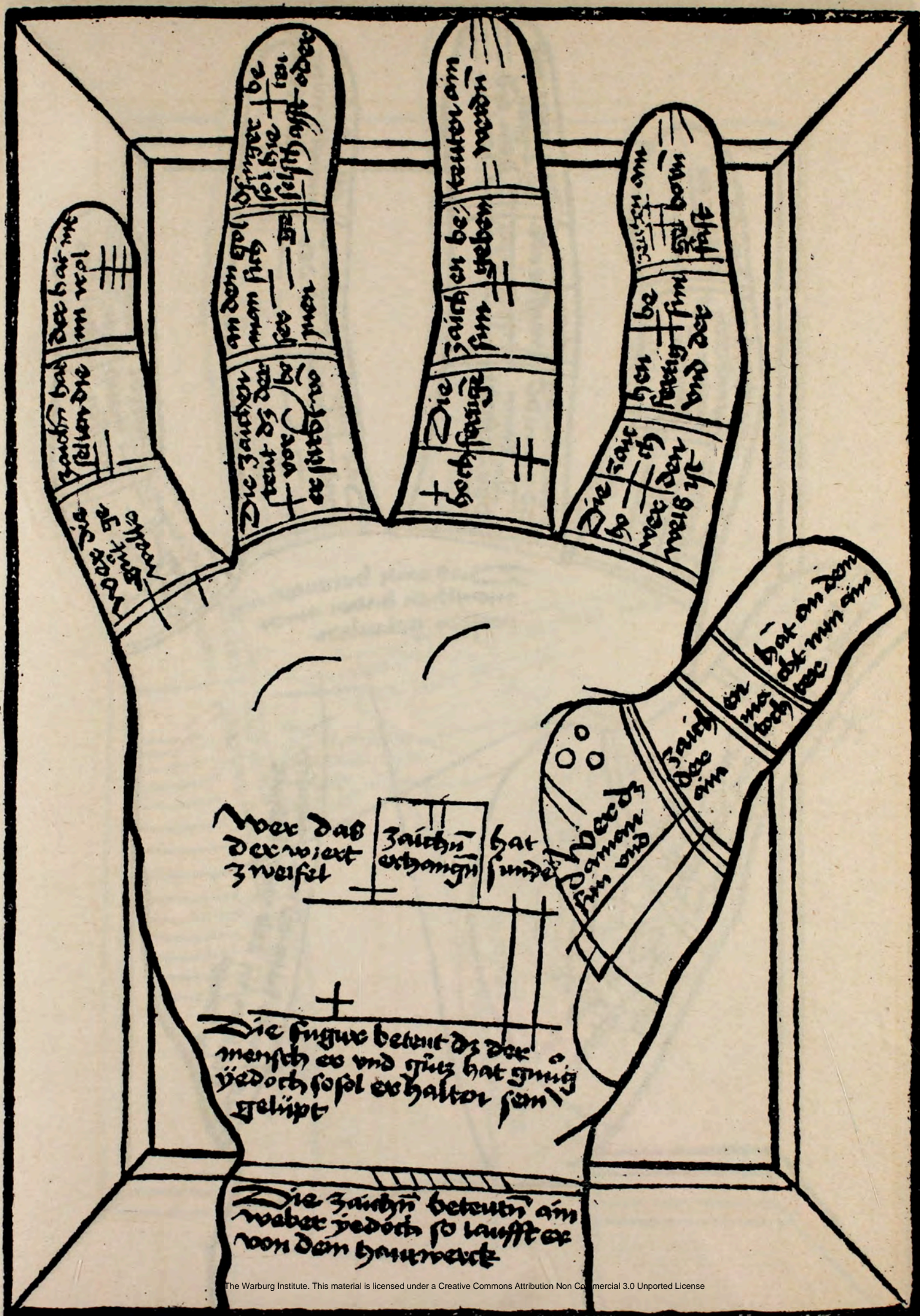
Sind die zaitzen
am frow
am frow
am frow

Die zaitzen
am frow
am frow
am frow

Welche frow
am frow
am frow
am frow

Die zaitzen
am frow
am frow
am frow

Die zaitzen
am frow
am frow
am frow



Die Zeichen
sollen die
das hat me
in wol

Die Zeichen
teut dz der
vor bo
es ist der wo
an den gol
man sich
seer — de
men — selbthafft oder

Die
hochfeste
Zeichen be
sinn geben
teuten am
vanden

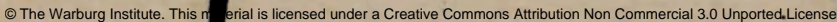
Die
hochfeste
Zeichen be
sinn geben
teuten am
vanden

hat an dem
der nun am

Wer das
der wiert
3 weiselt
Zeichen
erhangen
hat
sunde

Die Fingur beutet dz der
mensch es vnd gütz hat gnuig
yedoch so sol er halten sein
geliebt

Die Zeichen beutet am
weber yedoch so laufft er
von den hantwerck



am buecht in feum
 und es
 machung
 lerspen

Wer die zail hat der weisset
 wasichin und leuen zu dem

Die figure
 betant am
 nachter
 lich o
 ppon

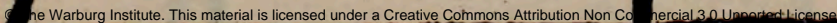
Wer das 10 zeichen hat
 der lebt 70 iare

Das ist am zaid
 des vorkaufhat

Der die
 zeichen hat
 der bluet
 also in gut
 durch die
 and wuelt
 und ist
 vnglick
 baffe

Das zaid
 in auff de
 am manna
 und auff daz

am buecht in feum
 Die zeichen
 lang leben
 er betant
 und kam
 am man
 weib hat
 Die zeichen
 werden er
 veld
 betant am
 stoc
 mit ame
 man
 ben
 spieß
 im
 Wer die
 der nicht
 und genant
 zeichen
 kam
 dan el
 am sim
 hat
 weib er
 iare alt



[illegible][illegible]

Die zächn
en beteut
am frow
steben auff
dem firtch
weg

Die zächn
des mer
zu den
on betet
die
besten
die
am
firtch
firtch

Die zächn beteut
ten gar am want
fel weib

Welche frow das zächn hat
die want pald und lacht bald
lieber man das macht
ro onstet.

vor	dich vor	re	reit
-----	----------	----	------

Die zächn
aber sem
betuten
haben
altes
es
grist
gast
me
firtch

Die zächn
haben
am
tod
bleibt
betuten
ma
nach
des
am
weib
nach
des
firtch

Die zächn
am
brot
lade
firtch
en
betut
am
firtch
des
firtch
ge
firtch

Zeichen am
 bezeichnen
 Zeichen, off
 das
 +

Die, auch
 man weiß
 ist ganz
 on
 betant
 werden
 des fin.
 te am
 gegen
 nicht

Des
 Zeichen
 tout am
 am grofse
 mit dem
 wieet am
 bare
 out be
 man am

Was
 verliert
 man
 Kraft
 Das auch
 son gut
 so ist gluck
 hat der
 X
 nime

Das auch
 mit dem in
 stuch beland
 am umbere
 +

Was das Zeichen hat indee
 lin des hat die weib fast lieb
 und sie in auch

Die lin beuten am man
 gar nicht scheppe

Die lin mit dem teut
 beuten am stoff wutere
 haben ein vateren

Die in
 teuten am
 leben in
 verneit
 lin be
 man
 wie in

Die lin am man
 hat an dem
 am als ein
 am so ellend
 baren

Die 3 aichen
sind die in
der 3 aichen
sind die in
der 3 aichen
sind die in

Die 3 aichen
sind die in
der 3 aichen
sind die in
der 3 aichen
sind die in

Die 3 aichen
sind die in
der 3 aichen
sind die in
der 3 aichen
sind die in

Die 3 aichen
sind die in
der 3 aichen
sind die in
der 3 aichen
sind die in

Die 3 aichen
sind die in
der 3 aichen
sind die in
der 3 aichen
sind die in

Die 3 aichen
sind die in
der 3 aichen
sind die in
der 3 aichen
sind die in

Die 3 aichen
sind die in
der 3 aichen
sind die in
der 3 aichen
sind die in

Die 3 aichen
sind die in
der 3 aichen
sind die in
der 3 aichen
sind die in

Die 3 aichen
sind die in
der 3 aichen
sind die in
der 3 aichen
sind die in

Die 3 aichen
sind die in
der 3 aichen
sind die in
der 3 aichen
sind die in

Die 3 aichen
sind die in
der 3 aichen
sind die in
der 3 aichen
sind die in

Die 3 aichen
sind die in
der 3 aichen
sind die in
der 3 aichen
sind die in

Die 3 aichen
sind die in
der 3 aichen
sind die in
der 3 aichen
sind die in

Die 3 aichen
sind die in
der 3 aichen
sind die in
der 3 aichen
sind die in

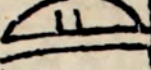
Die 3 aichen
sind die in
der 3 aichen
sind die in
der 3 aichen
sind die in

Die 3 aichen
sind die in
der 3 aichen
sind die in
der 3 aichen
sind die in

Die 3 aichen
sind die in
der 3 aichen
sind die in
der 3 aichen
sind die in



Dz zaiden
betreut
vorfach
geluck



Die lin
betreut
süße ror
munde

Dz sind zaiden omd
lange lebens

Dz sind zaiden be
gung und
palo vor
geffen

Dz sind zaiden
oben vor
blos at
milt

Dz sind zaiden groß
vach tundo
vond buetz
lebens

Dz zaiden betreut
vil leiden
schmerz

nom
strateg

Die zaiden
betreuten
frei gemet
clain sorg
333

Dz zaiden
betreut am
nach
ten dieb

Die zaiden
betreut am
süße gelue
menschen

Die zaiden
betreut am
amen nach
ten zaiden

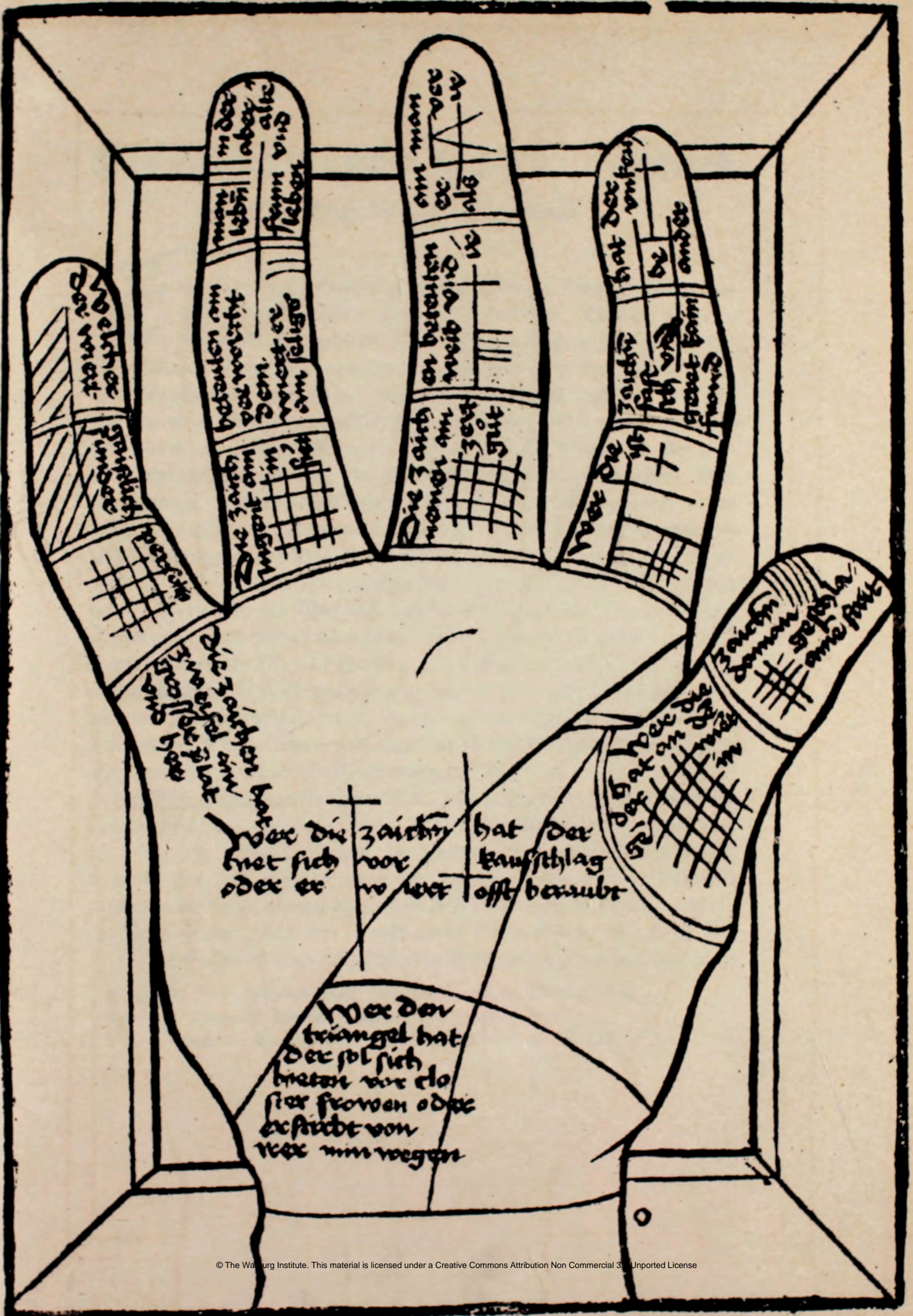
Dz betreut betreut
menia am weib zu
derer

Die zaiden
betreut
durch wachstum
land und

Die zaiden
betreut
am ma
wette
weg

Dz sind zaiden
betreut
am ma
süße gelue
menschen

Dz zaiden
betreut
besitzen vil gutes got gab
und pfenden



Das vort
Noch
der vort

Geistlich
Pundat

Geistlich
Pundat

Die Zai
nomen
am
Zeit
gut

man
leben
man
leben
man
leben
man
leben

Die Zai
nomen
am
Zeit
gut

am man
ex
als
ex
als
ex
als

Die Zai
nomen
am
Zeit
gut

hat der
vnter
be
ander
geest
forn
forn

Die Zai
nomen
am
Zeit
gut

Zai
daman
geest
ame
forn

der hat
am die
vnter
in

Wer die Zai hat der
knet sich vor
oder er vor
offt beraubt

Wer der
triangel hat
der sol sich
kneten vor
sich frowen
oder
er frowen
von
wer man wegen



Die Chiromantie des Dr. Hartlieb

Ein Augsburger Blockbuch

Eine eigenartige Erscheinung innerhalb des süddeutschen Frühhumanismus bildet Johann Hartlieb. Dunkel ist seine Herkunft. Es geht die Überlieferung, daß er aus der Dienstmannschaft des Herzogs von Neuburg stamme. Zu der Zeit, als jene neue Einstellung zum Leben und zur Wirklichkeit mächtig bei uns um sich zu greifen anfang, studierte er in Wien. 1433 erwarb er dort den Grad eines Baccalaureus. Im selben Jahr schrieb er eine Gedächtniskunst, eine Schrift, die methodisch nichts Neues brachte. Eine Minnekunst, zusammengetragen aus dem Tractatus amoris et de amoris remedio des Andreas Capellanus, später um ein Kapitel vermehrt und genannt: Das Buch Ovidy von der Kunst, Liebe zu erwerben, auch die Liebe zu verschmähen — das mit Ovid nichts zu tun hat — öffnete ihm den Weg zum Hof des romantischen Albrecht IV. von Österreich. Bald jedoch vertauschte er diesen mit dem Münchner Hof Herzog Albrechts III. von Baiern. Als dessen Leibarzt scheint er auch diplomatische Geschäfte vollzogen zu haben. Jedenfalls hat er eine Rolle in der Vertreibung der Juden aus der Stadt gespielt. Seine schriftstellerischen Arbeiten setzt er fort. Sie bilden Geschenke für seine fürstlichen Gönner. So entstand die Übersetzung des Alexanderromans¹ und bald darauf das „Buch von der Hand“, die hier vorliegende Chiromantie, die ausdrücklich der Herzogin Anna, Gemahlin Albrechts III., gewidmet ist.² An ihre Adresse ist auch die Verdeutschung der S. Brandons-Legende gerichtet. Später unter der Regierung des Herzog Sigmund entsteht eine Reihe von medizinischen und mystischen Kompilationen.³ Hartlieb erlebte nicht den Druck eines seiner Werke. Er starb vor 1469.⁴ Die Chiromantie als Blockbuch könnte am ehesten als noch

¹ S. Hirsch. Das Alexanderbuch Johann Hartliebs, Berlin 1909.

² Dies der Vorwurf des Holzschnittes der ersten Seite.

³ Vgl. Goedecke I., S. 360/361. ⁴ Vgl. Hirsch, a. a. O. S. 132.

zu seinen Lebzeiten entstanden datiert werden. Doch auch hier spricht der Stil der Holzschnitte für die Mitte der siebziger Jahre. Das Widmungsdatum 1448, das als Druckdatum genommen wurde, hat unser Werk besonders im 18. Jahrhundert berühmt gemacht. Als einer der frühesten Drucke wurde es gegen die Harlemer Drucke ins Feld geführt. Erst auf eine Anregung von Leibniz hat der vielgereiste Frankfurter Zacharius Conrad von Uffenbach in seinen „Merkwürdige Reisen durch Niedersachsen, Holland und Engelland“⁵ eine eingehende Richtigstellung und Beschreibung vorgenommen. Heute unterscheiden wir vier Zustände des Druckes.⁶ Der erste ist ein reiner Blockbuchdruck,⁷ das heißt: die Rückseite der bedruckten Vorderseite blieb leer, da die Blätter wohl mit dem Reiber abgezogen wurden. Der zweite Zustand ist ein beiderseitiger Pressendruck.⁸ Nach ihm ist unser Facsimile hergestellt. Der dritte Zustand⁹ weist Signaturen von a bis c mit je vier Blättern auf und die Adresse: i r o g (!) s c a p f f z u a u g s p u r g.¹⁰ Der vierte Zustand ist bis auf die korrigierte Adresse i o r g s c h a p f f z u a u g s p u r g identisch mit dem dritten.¹¹

⁵ Frankfurt und Leipzig 1753, Bd. I., S. 309 ff.

⁶ Vgl. Schreiber, *Manuel de l'Amateur de la Gravure sur Bois et sur Métal au XV Siècle*, Leipzig 1902, Tome IV, S. 428 ff.

⁷ Einziges Exemplar, Leipzig, Museum für Buch und Schrift.

⁸ Ein unvollständiges Exemplar in der Stadtbibliothek Augsburg. Dem zweiten Exemplar in München (Xyl 35), nach welchem die Reproduktion erfolgte, fehlen die Deckenumschläge und die Seiten 39 und 40, an deren Stelle Seite 7 und 8 wiederholt sind. Die Decken und die Seiten 39 und 40 sind nach dem Exemplar des vierten Zustandes der Münchner Staatsbibliothek reproduziert. Verlag und Herausgeber sind der Münchner Staatsbibliothek für die Überlassung des wertvollen Werkes zur Reproduktion aufs tiefste verpflichtet und sprechen an dieser Stelle ihren Dank aus.

⁹ Exemplare in Manchester A. L. (Blatt 16, 17, 30 und 31 sind möglicherweise Nachzeichnungen; vgl. Schreiber IV, S. 430) und Paris B. N. (früher Wolfenbüttel; nach diesem Exemplar beschrieb Uffenbach, vgl. Anm. 5).

¹⁰ Jörg Schapff ist seit 1478 in den Augsburger Steuerlisten nachweisbar.

¹¹ Komplette Exemplare in München (Xyl 36) und Paris B. N. (früher auch Staatsbibliothek München). Mehr oder weniger vollständige Fragmente in Wien, Berlin (Kupferstichkabinett), Manchester (Richard Bennet), London B. M., Ermlitz (Apel).

Nur ein Wort zu dem Inhalt. Die unmittelbare Vorlage des Werkes ist verloren gegangen. Eine Donaueschinger Handschrift¹² hat mit dem Blockbuch nichts zu tun. Vielleicht lag dem Fertiger unseres Blockbuches eine umfangreichere Arbeit Hartliebs vor, die er ins Populäre wandte. Jedenfalls Chiromantie im strengen Sinn bietet dieses Blockbuch nicht. Raum daß die erste Hand die Grundelemente dieser Kunst aufzeigt. Uffenbach nennt es eine Chiromantia practica. Rechts stehen die Figuren von Männerhänden, links die der Frauenhände.

Wertvoll ist der Einblick in die Gedanken- und Wunschwelt jener Zeit, die die naive Zeichendeutung gewährt. Zauberer, Rosttäuscher, Betrüger, den Galgen, die Berufe und Tüchtigkeit oder Untüchtigkeit weisen die Zeichen aus, vor allem aber alle Arten des Liebesglücks und Leides. Was aber immer wieder, und auch hier, das Bestechende aller Dokumente jener Zeit ausmacht, ist die selbstverständliche Sicherheit, mit der der spätmittelalterliche Handwerker Text und Illustration in Einklang bringt.

Ernst Weil.

¹² Barock 815.





Die Kunst Chiromantia des Dr. Hartlieb, ein Blockbuch aus den Siebziger Jahren des fünfzehnten Jahrhunderts wurde im Frühjahr 1923 in getreuer Wiedergabe im Verlag der Münchner Drucke herausgegeben. Die Herstellung erfolgte in der graphischen Kunstanstalt A. Gaus & Co. in München. Fünfzig Exemplare wurden auf antikem Sandbütten in der Sandpresse bei S. Eigner, München abgezogen und handgebunden. Nr. 1–10 in Ganzpergament und Nr. 11–50 in Halbpergament.

Die Kunst Exomantia

